

# JUGENDLICHE BEGABEN SICH AUF JESUS SPUREN

Der Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen hatte zum achten KonfiCup nach Wittingen eingeladen

oll **WITTINGEN**. Zum diesjährigen achten KonfiCup hatte der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen am Sonnabend rund um das St. Stephanushaus nach Wittingen eingeladen und mehr als 200 fröhlich gestimmte Jugendliche waren dazu aus den Kirchengemeinden angereist, sagte Hauptorganisator und Kreisjugendwart Sönke Neubauer. Großartig unterstützt wurde Neubauer durch die freiwilligen Helfer Sebastian Marx in der Büroorganisation und Torben Rogowski in der allumfassenden Kommunikationstechnik.

Die Jugendlichen reisten aus den Gemeinden Groß Oesingen-Steinhorst, Sprakensehl, Hankensbüttel, Brome, Tülauf-Ehra, Knesebeck, Radenbeck-Zasenbeck und Wittingen-Ohrdorf an, um sich auf Jesus Spuren zu begeben. Dabei soll auch immer wieder das Kennenlernen, der Zu-



*Eine handwerkliche Aufgabe gab es an der Station zum Thema „Joseph der Zimmermann“, die schnell und perfekt von einer Gruppe aus Steinhorst und Räderloh gelöst wurde.*

*Fotos: Ollech*

sammenhalt unter den Jugendlichen in der Evangelischen Jugend und die Freude im Glauben gefestigt werden, betont der Kreisjugendwart.

Mit rund 20 ehrenamtlichen Jugendlichen hat Neubauer den Parcours für den KonfiCup 2018 akribisch vorbereitet und wurde dabei vom Kreisju-

gendpastor Jan Wutkewicz sowie den Pastoren und Pastorinnen Helmut Kramer, Johanna Wutkewicz, Monika Krösche, Dr. Heinrich Springhorn, Olaf Klein und Karsten Heitkamp unterstützt.

Mit einer kurzen Andacht von Johanna Wutkewicz begann der KonfiCup 2018 und führte die Jugendlichen anschließend in den Parcours von fünfzehn Stationen. Dazu gehörten unter anderem die Kreuzigung, Joseph der Träumer, Die Bundeslade, Wasser und Wein, Die Posaunen von Jerichow, Joseph der Zimmermann oder Pfingsten. An den Stationen hatten die Jugendlichen jeweils zehn Minuten Zeit, davon fünf Minuten zum Einlesen und fünf Minuten zur praktischen Umsetzung des Auftrags, die von

den ehrenamtlichen Stationsleiterinnen und -leitern kontrolliert und eingehalten werden mussten.

Auch Pastor Jan Wutkewicz und seine Frau Johanna waren als Stationsleitende eingesetzt und hatten ihre wahre Freude an der Teamarbeit der Jugendlichen. Mittags gab es eine Mahlzeit im Gemeindehaus, die von den ehrenamtlichen Köchinnen Jutta Berlin, Jutta Schulze und Ilse Möhle geschmackvoll vorbereitet worden war. Nachmittags folgte der weitere Stationsablauf und gegen 16.30 Uhr endete der achte KonfiCup mit einem Abschlussgottesdienst, um den wunderbaren Tag der Evangelischen Jugend des Kirchenkreises Wolfsburg-Wittingen klangvoll und anständig zu beenden.



*Eine Gruppe aus Groß Oesingen und Steinhorst erarbeitet die Kreuzigung bei Pastorin Johanna Wutkewicz.*